



## Newsletter 2023/2

Liebe Mitglieder und Freunde der Walter-Siegenthaler-Gesellschaft,

in dem zweiten Newsletter des Jahres finden Sie – als neues Format – ein Video-Interview zum Arzneimittellengpass in Deutschland. Darüber hinaus möchten wir Ihre Neugier für die wissenschaftlichen Symposien anregen und widmen uns dem Nachwuchs – nicht nur den sich abzeichnenden schwierigen Arbeitsbedingungen, sondern auch der Förderung junger Ärztinnen und Ärzte durch die Vergabe der Walter-Siegenthaler-Medaillen in Silber.



### Erland Erdmann gibt Staffelstab weiter

Unser früherer Präsident (2012-2018) scheidet aus dem Präsidium aus. Ein Jüngerer soll nun die Dinge weiter bewegen, die er über viele Jahre im Präsidium angestoßen und vorangebracht hat. Wir danken ihm für die vielen Jahre, in denen er mit hohem persönlichem Einsatz und großem Erfolg unsere Gesellschaft geführt hat. Seinen Nachfolger Stephan Baldus begrüßen wir sehr herzlich als neues Mitglied im Präsidium.

[Mehr erfahren](#)



### Treffen des Präsidiums mit neuen Mitgliedern

Im Rahmen des Treffens des Präsidiums mit den neuen Mitgliedern am 23.04.2023 im Rahmen des DGIM-Kongresses in Wiesbaden fand eine lebhafte Diskussion zum **Thema Nachwuchsmangel** in der deutschen Medizinlandschaft statt.

[Mehr erfahren](#)



## Interview mit Han Steutel

**Engpässe in der Arzneimittelversorgung** der deutschen Bevölkerung sind selten. Das Problem hat sich aber in den letzten Jahren verschärft. Besonders die Pädiatrie ist betroffen (z.B. Antibiotikasäfte). Die Gründe sind vielfältig. Seit Ende Juli ist das *Gesetz zur Bekämpfung von Lieferengpässen bei patentfreien Arzneimitteln und zur Verbesserung der Versorgung mit Kinderarzneimitteln (Arzneimittel-Lieferengpassbekämpfungs- und Versorgungsverbesserungsgesetz - ALBVVG)* in Kraft getreten. Han Steutel, Mitglied des Strategischen Beirats der Walter-Siegenthaler-Gesellschaft und Präsident des Verbandes der forschenden Pharmaunternehmen (vfa) beantwortet Fragen zur Ursache solcher Engpässe aus der Sicht der pharmazeutischen Unternehmen.

[Mehr erfahren](#)



## Interview mit Ulrich Jäger

Prof Dr. Ulrich Jäger, Mitglied des Vorstandes der Walter-Siegenthaler-Gesellschaft beantwortet Fragen zum Stand der **Digitalisierung der Medizin in Österreich**.

[Mehr erfahren](#)



## Gustav Paumgartner

Professor Dr. Dr. h.c. Gustav Paumgartner ist am 23. September 2023 in seiner Heimat in der Steiermark verstorben. 2020 erhielt er die Walter-Siegenthaler-Medaille in Gold. Er hatte die Gabe, auf viele sehr unterschiedliche Menschen, vor allem auch die Jungen, klug, weise und freundlich einzugehen. Sie alle denken in Dankbarkeit an die Begegnungen mit ihm zurück.

[Mehr erfahren](#)



## 100. Geburtstag von Walter Siegenthaler

Am 14. Dezember 2023 wird anlässlich des hundertsten Geburtstags von Prof. Walter Siegenthaler im Gedenken und zu seinen Ehren ein Symposium mit dem Thema „Differenzialdiagnose und Medizinische Innovation“ stattfinden. Hierzu möchten wir, das Präsidium der Walter-Siegenthaler-Gesellschaft, Sie alle sehr herzlich einladen.

Mehr erfahren



### Walter-Siegenthaler-Medaille in Silber

Auch in diesem Jahr möchten wir engagierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler einladen, sich für die Walter-Siegenthaler-Medaille in Silber zu bewerben. Der prestigeträchtige Preis wird alle zwei Jahre im Rahmen des Walter-Siegenthaler-Symposiums vergeben. Nähere Informationen und Details zur Ausschreibungen finden Sie auf unserer Webseite. Bitte teilen Sie diese Informationen auch innerhalb Ihrer Klinik.

Mehr erfahren



### 38. Wissenschaftliches Symposium der WSG im November 2024

Anfang November 2024 wird in Köln das 38. Wissenschaftlichen Symposium der Walter-Siegenthaler-Gesellschaft für Fortschritte in der Inneren Medizin **Die Pharmakologische Revolution – Nukleinsäuren als Therapeutika in der Inneren Medizin** stattfinden. In den vergangenen Jahren haben wir eine echte pharmakologische Revolution „*from bench to bedside*“ erlebt. Nukleinsäuren (DNA, RNA) sind nicht nur körpereigene Träger der Erbinformation, sondern können inzwischen hochinnovativ und hochspezifisch als therapeutische Moleküle, also Pharmaka, dienen. Während es zunächst nur für seltene, bislang nicht oder nur symptomatisch behandelbare Erkrankungen, wie bestimmte Formen der Amyloidose, Porphyrie oder Hämophilie, durch Nukleinsäure-Therapeutika fundamental neue Optionen gab, hat uns die schnelle Entwicklung der COVID-19 Impfung die Skalierbarkeit dieses Ansatzes aufgezeigt. Für die Internistinnen und Internisten ist es wichtig, über Forschung und Praxis in diesem Bereich auf dem Laufenden zu bleiben. Das Symposium wird einen spannenden Überblick über Grundlagen, klinische Entwicklungen, aktuelle Therapie-Optionen und auch über die ethischen Herausforderungen geben.

Thomas Lüscher & Frank Tacke

Mehr erfahren

Wir hoffen, dass unser Newsletter 2023/2 Ihr Interesse und Ihre Freude an der Walter-Siegenthaler-Gesellschaft weiter verstärkt hat. Jede Form Ihres Engagements ist immer willkommen!

Mit herzlichen Grüßen

Für das Präsidium  
Tilman Sauerbruch

Bildquellen:

- Stephan Baldus: MedizinFoto Köln
- Han Steutel: vfa / B. Brundert
- Ulrich Jäger: MedUni Wien
- DNA: Adobe Stock | #432972975

**Jetzt Newsletter herunterladen**

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte **hier**.

[Zur Homepage](#)

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.